

Gewalt – Sprache der Verzweiflung

**Vom Umgang mit Gewalt in der
Suchthilfe**

augeNblick

Gewalt – Sprache der Verzweiflung



Jürgen Fais

Vom Umgang mit Gewalt in der Suchthilfe

- Gewalt und Suchtmittel
- Gewalt im Arbeitsfeld der Suchthilfe
- Individuelle Behandlungs- und Trainingsangebote
- Umgang mit Gewalt in den Einrichtungen

Relevanz des Themas: Gewalt und Sucht mittel (psychotrope Substanzen)



Jürgen Fais

Alkohol und Gewalt



Jürgen Fais

Drogen und Gewalt



Gewalt und Suchtmittel

3 Hypothesen

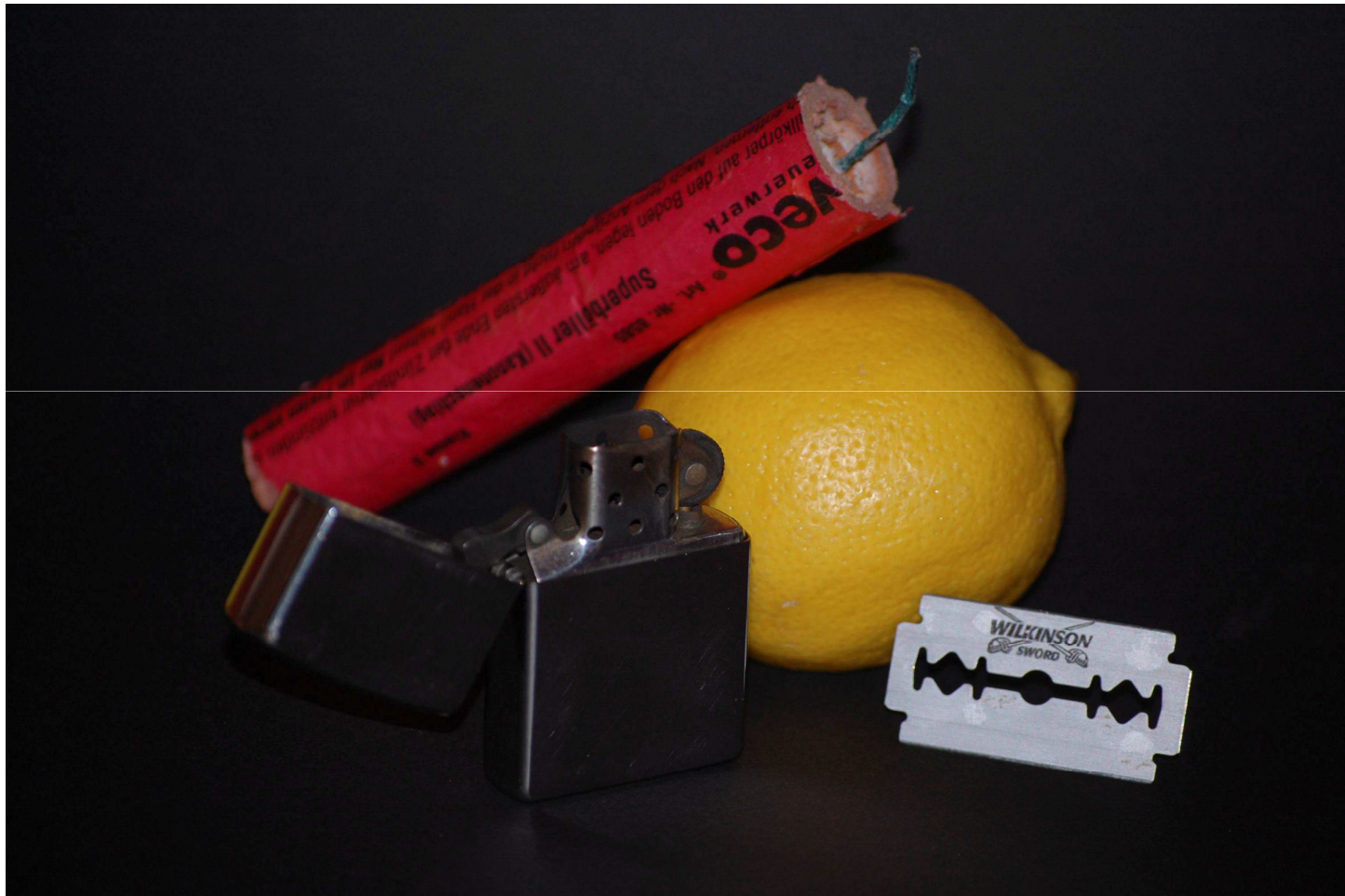
- Delinquenz (Gewalt) resultiert aus der Abhängigkeit (Beschaffungskriminalität)
 - Suchtmittelabhängigkeit folgt auf frühes delinquentes Verhalten
 - Suchtmittelmissbrauch und Delinquenz resultieren als Formen abweichenden Verhaltens aus den gleichen Variablen
- (sozio-ökonomische; direkte familiäre Umfeld, Peergroup)

Unterscheidung Alkohol- und Drogensucht im Kontext Gewalt



Jürgen Fais

Maßregelvollzug (§ 64)



Umgang mit dem Thema Gewalt im Arbeitsfeld der Suchthilfe



Umgang mit Gewalt in der Suchthilfe

- **Stationäre und ambulante Hilfen**

Reglementierung, Therapie, Beratung, Training

- **Niedrigschwellige Hilfen**

Reglementierung, (Opfer)Beratung, Selbstschutz
(Deeskalation)

- **Selbsthilfe**

Reflexion

Stationäre Hilfe



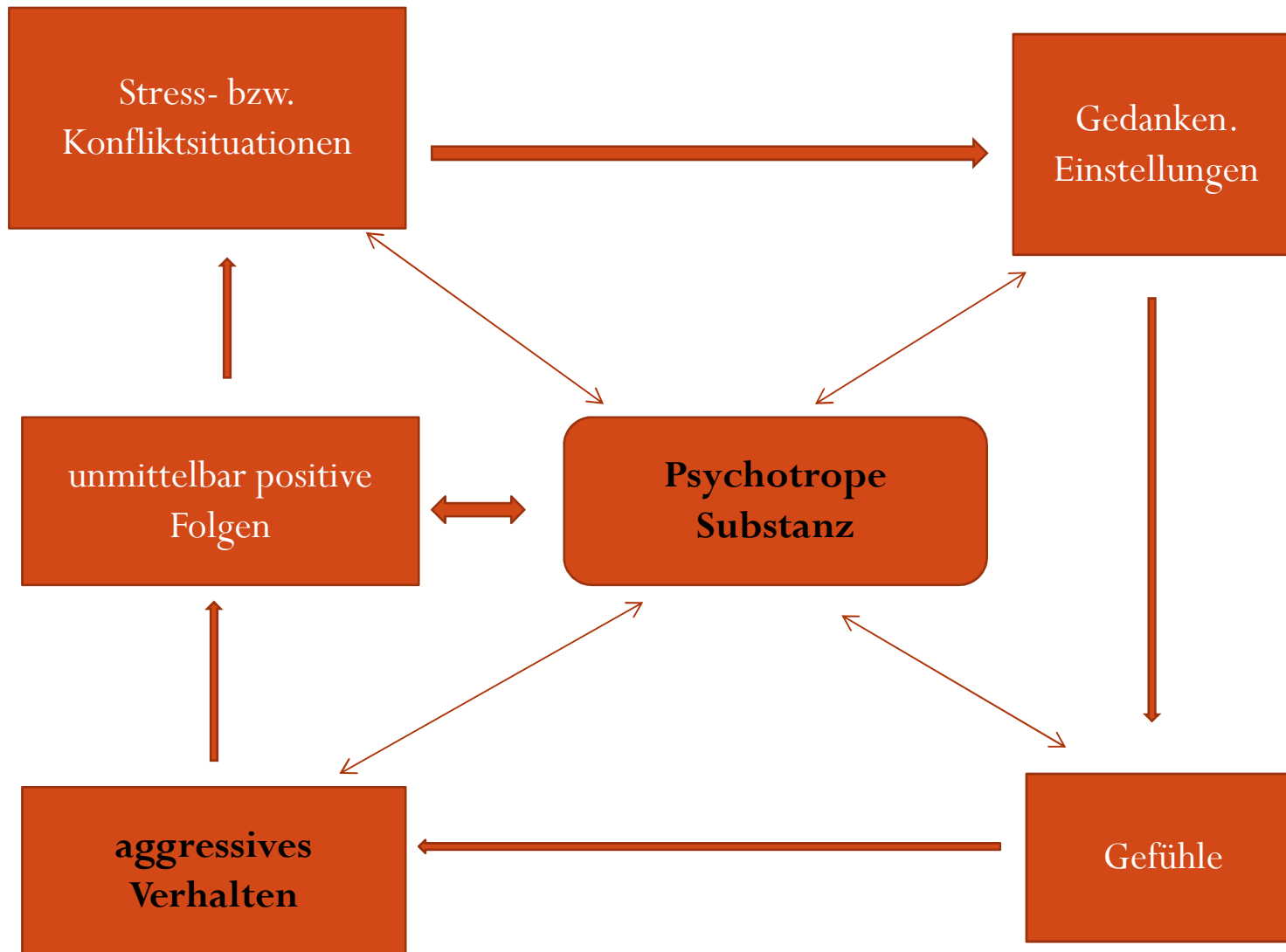
Jürgen Fais

Umgang mit Gewalt in der stationären Suchthilfe

- **Umgang mit Ärger und Aggression**

Salus Klinik Lindow; Lindenmeyer; offene Gruppe über 12-14 Wochen á 90 Minuten

- **Ressourcenorientiertes Anti Gewalt Training für Drogenabhängige der Rehabilitationsklinik DoIt (Travemünde)** (geschlossenes Programm über 6 – 8 Trainingseinheiten/ wöchentlich á 90 Minuten)



Niedrigschwellige Hilfe



Jürgen Fais

Selbsthilfe



Jürgen Fais